

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR



Anlage zu V0046/20  
VR Sitzung am 11.02.2020

## Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

Quartalsberichterstattung  
für den Zeitraum

Oktober 2019 bis Dezember 2019

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR



---

## Gliederung

I. Ertragslage .....	1
I.1. Gewinn- und Verlustrechnung des Gesamtunternehmens.....	1
I.2. Gebührenhaushalt Wasserversorgung.....	6
I.3. Gebührenhaushalt Entwässerung.....	9
I.4. Gebührenhaushalt Abfallwirtschaft.....	12
I.5. Gebührenhaushalt Straßenreinigung .....	16
I.6. Spartenergebnis Allgemeine Verwaltung .....	17
I.7. Spartenergebnis Hilfsbetriebe (Fuhrpark/Werkstätten/Kantine/Mess- und Regeltechnik) .....	19
I.8.1 Aufgabenübertragungen .....	21
I.8.2 Auftragsarbeiten der Allgemeinen Reinigung .....	22
I.9. Spartenergebnis Winterdienst.....	23
I.10. Spartenergebnis Sonstige Auftragsarbeiten.....	25
II. Vermögens- und Finanzlage.....	27

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR



## I. Ertragslage

### I.1. Gewinn- und Verlustrechnung des Gesamtunternehmens

Im nachfolgenden Quartalsbericht für den Zeitraum von Oktober 2019 bis Dezember 2019 werden den angefallenen Erlösen und Aufwendungen grundsätzlich 25 % des Ansatzes im Wirtschaftsplan gegenübergestellt und die Abweichungen analysiert. Die erwarteten Aufwendungen für die Biomüllentsorgung wurden, ebenso wie der Winterdienst, die Personalkosten und die internen Leistungsverrechnungen, saisonal angepasst.

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2019/20	10/19-12/19	10/19-12/19	IST - Plan		10/18-12/18
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Umsatzerlöse	57.844	14.127	14.501	-374	2,6	14.293
Bestandsveränderungen	0	-9	0	-9	>100	108
Aktivierete Eigenleistungen	572	133	144	-11	7,6	158
Sonst. betriebl. Erträge	5.892	1.531	1.442	89	6,2	1.390
<b>Betriebsleistung</b>	<b>64.308</b>	<b>15.782</b>	<b>16.087</b>	<b>-305</b>	<b>1,9</b>	<b>15.949</b>
Materialaufwand	23.012	5.903	5.682	221	3,9	6.078
Personalaufwand	18.183	4.226	4.495	-269	6,0	4.096
Abschreibungen	11.773	2.912	2.917	-5	0,2	2.814
Sonstige betriebliche Aufwendungen	7.912	1.878	1.979	-101	5,1	1.707
Aufzinsung Pensions-/Beihilferückstellungen	21	0	4	-4	>100	0
Zinsaufwendungen	2.480	373	619	-246	39,7	450
Sonstige Steuern	50	11	12	-1	8,3	13
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>63.431</b>	<b>15.303</b>	<b>15.708</b>	<b>-405</b>	<b>2,6</b>	<b>15.158</b>
<b>Betriebsergebnis operativ</b>	<b>877</b>	<b>479</b>	<b>379</b>	<b>100</b>	<b>26,4</b>	<b>791</b>
Abbau/Aufbau(-)Gebührenüberschüsse						
- Wasserversorgung	-483	0	-121	121	>100	0
- Entwässerung	959	-50	97	-147	>100	-133
- Abfallwirtschaft	248	113	35	78	>100	122
- Straßenreinigung	0	0	0	0	0,0	0
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>1.601</b>	<b>542</b>	<b>390</b>	<b>152</b>	<b>39,0</b>	<b>780</b>
Ertragssteuern Wasser	-348	-123	-87	-36	41,4	-205
Ertragssteuern Sonstige	-32	-33	-25	-8	32,1	0
<b>Ergebnis INKB Gesamt</b>	<b>1.221</b>	<b>386</b>	<b>278</b>	<b>108</b>	<b>38,8</b>	<b>575</b>

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR



Zum ersten Quartal erzielen die Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR ein Ergebnis von TEUR 386 um TEUR 108 über dem Planansatz. Dabei stehen den um TEUR 305 niedrigeren Betriebsleistungen TEUR 405 geringere Betriebsaufwendungen gegenüber und ist insbesondere durch um TEUR 269 niedrigere Personalaufwendungen und um TEUR 246 geringere Zinsaufwendungen bedingt.

nachrichtlich Spartenergebnisse	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2019/20	10/19-12/19	10/19-12/19	IST - Plan		10/18-12/18
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Wasserversorgung	812	286	223	63	28,3	478
Entwässerung	128	32	32	0	0,0	32
Abfallwirtschaft	3	1	1	0	0,0	1
Straßenreinigungsanstalt	35	-6	10	-16	>100	-53
Allgemeine Reinigung	-17	-16	17	-33	>100	-50
Winterdienst	0	67	-117	184	>100	80
Fuhrpark/Werkstätten/Kantine	-12	-52	54	-106	>100	25
Sonstige Auftragsarbeiten	272	74	58	16	27,5	62
<b>Ergebnis INKB</b>	<b>1.221</b>	<b>386</b>	<b>278</b>	<b>108</b>	<b>38,8</b>	<b>575</b>

Das Spartenergebnis der **Wasserversorgung** der ersten drei Monate von TEUR 286 liegt um TEUR 63 über Plan. Da der Aufbau von Gebührenüberschüssen im ersten Quartal noch nicht realisiert wurde stehen der um TEUR 110 höheren Betriebsleistung Aufwendungen auf Planniveau sowie um TEUR 36 höhere Ertragsteuern gegenüber.

Der Gebührenbereich der **Entwässerung** erzielt zum 31.12.2019 ein Ergebnis von TEUR 32 und spiegelt damit die Eigenkapitalverzinsung wider. Der Betriebsaufwand liegt begründet durch geringere Personalkosten, übrige betriebliche Aufwendungen, die Zinsbelastung sowie die Umlage der Verwaltung um TEUR 168 unter dem Plan. Statt des geplanten Abbaus der Gebührenüberschüsse von TEUR 97 könnten TEUR 50 aufgebaut werden.

Das Ergebnis der **Abfallwirtschaft** ist zum ersten Quartal auf Plan. Um dies zu erreichen war eine um TEUR 78 höhere Auflösung von Gebührenüberschüssen von

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR



TEUR 113 notwendig. Bei allen Fraktionen lagen die Erlöse mengenbedingt unter Plan und führten zu einer Abweichung der Umsatzerlöse von TEUR 196 zu den geplanten TEUR 3.562. Diese Unterdeckung kann durch einen um 118 TEUR geringeren Betriebsaufwand teilweise kompensiert werden. Dessen Haupttreiber sind um TEUR 131 geringere Interne Leistungsverrechnungen sowie um TEUR 46 geringere Personalkosten.

Insbesondere die höheren Kosten der internen Leistungsverrechnung für Kehrmaschinen und deren Fahrer von TEUR 23 führen in der gebührenfinanzierten **Straßenreinigung** im ersten Quartal zu einem negativen Ergebnis von TEUR 6, um TEUR 16 unter Plan.

Aufgrund von mehr Kehrmaschineneinsätzen während der bisher sehr milden Wintermonate verzeichnet die **Allgemeine Reinigung** im Bereich der Aufgabenübertragung derzeit noch ein negatives Ergebnis von TEUR 14. Auch die Auftragsarbeiten der Straßenreinigung blieben in den Wintermonaten mit einem Verlust von TEUR 2 um TEUR 20 unter dem Plan.

Insbesondere durch niedrigere Betriebsleistungen der Abfallwirtschaft und der Entwässerung bleibt die **Betriebsleistung** insgesamt zum 31.12.2019 mit TEUR 15.782 um TEUR 305 unter dem Planansatz.

Der **Materialaufwand** von TEUR 5.903 steigt um TEUR 221 über Plan und wird dabei im Wesentlichen durch die Mehrverbräuche in allen Gebührensparten verursacht. Beispielfhaft sind die Instandhaltungen des Kanals und der Hausanschlüsse, sowie Entsorgungskosten der Wertstoffhöfe zu nennen.

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR



	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2019/20	10/19-12/19	10/19-12/19	IST - Plan		10/18-12/18
	T€	T€	T€	T€	%	T€
<b>Personalaufwand</b>	<b>18.183</b>	<b>4.226</b>	<b>4.495</b>	<b>-269</b>	<b>6,0</b>	<b>4.096</b>
davon <b>Pensionsrückstellungen</b>	<b>260</b>	<b>56</b>	<b>65</b>	<b>-9</b>	<b>13,8</b>	<b>26</b>
davon <b>Beihilfen</b>	<b>150</b>	<b>54</b>	<b>38</b>	<b>17</b>	<b>44,0</b>	<b>69</b>
Vollzeit-Äquivalente ohne Langzeitkranke, Azubis und ruhende Beschäftigte	278	267	279	-11	3,9	265
Vergütung pro Vollzeitäquivalent		12	12	0	2,5	11

Der **Personalaufwand** der INKB beläuft sich zum Ende des 1. Quartals auf TEUR 4.226. Damit wird der Planansatz um TEUR 269 unterschritten. Durch Langzeiterkrankungen bestand für rund 5,5 Vollzeitäquivalente (VZÄ) keine Lohnfortzahlung im ersten Quartal. Zudem sind Stellen in der Entwässerung (1 VZÄ) und dem Tiefbautrupps (2 VZÄ) nicht wie geplant besetzt worden. Außerdem konnten durch den Abbau des Jahresurlaubs bis zum 31.12.19 die Rückstellungen für noch nicht genommenen Urlaub in Höhe von TEUR 97 reduziert werden. Bereitschaftspauschalen vor allem für die Fahrer blieben um TEUR 27 unter Plan, da im Winterdienst im Ersten Quartal nur sehr wenig Rufbereitschaften notwendig waren.

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2019/20	10/19-12/19	10/19-12/19	IST - Plan		10/18-12/18
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Kreditzinsen	2.262	339	565	-226	40,0	425
durchschnittliches Kreditvolumen	120.924	97.248	120.924	-23.676	19,6	115.945
davon kurzfristig	40%	20%	40%	0	50	36%
durchschnittlicher Zinssatz in % p.a.	1,9%	1,4%	1,9%	0	25,5	1,5%
Verzinsung Gebührenüberschüsse	96	36	24	12	50,0	29
Zinsaufwand Rückstellungsdotierung	132	0	33	-33	>100	0
Abzüglich Zinsertrag	-10	-2	-3	1	33,3	-4
<b>Zinsbelastung</b>	<b>2.480</b>	<b>373</b>	<b>619</b>	<b>-246</b>	<b>39,7</b>	<b>450</b>

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR



---

Durch das wesentlich niedrigere durchschnittliche Kreditvolumen von TEUR 97.248 insbesondere aufgrund der Einlage der Stadt Ingolstadt von TEUR 7.700 für die Attraktivierungsmaßnahmen des Wonnemars und dem ebenfalls niedrigeren durchschnittlichen Zinssatz von 1,4% ergibt sich eine um TEUR 246 unter Plan liegende Zinsbelastung von TEUR 373.

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR



## I.2. Gebührenhaushalt Wasserversorgung

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2019/20	10/19-12/19	10/19-12/19	IST - Plan		10/18-12/18
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Erlöse Trinkwasser	13.552	3.269	3.388	-119	3,5	3.311
Erlöse Betriebswasser	164	34	41	-7	17,1	41
Auflösung passivierter Ertragszuschüsse	707	190	177	13	7,3	189
Erlöse Laborleistungen	849	263	212	51	24,1	235
sonstige Umsatzerlöse	1.328	379	338	41	12,1	148
<b>Umsatzerlöse gesamt</b>	<b>16.600</b>	<b>4.135</b>	<b>4.156</b>	<b>-21</b>	<b>0,5</b>	<b>3.924</b>
Bestandsveränderungen	0	-11	0	-11	>100	0
Aktivierete Eigenleistungen	42	0	11	-11	>100	0
sonst. betriebl. Erträge	38	42	10	32	>100	69
Abbau/Aufbau (-) Gebührenüberschüsse	-483	0	-121	121	>100	0
<b>Betriebsleistung</b>	<b>16.197</b>	<b>4.166</b>	<b>4.056</b>	<b>110</b>	<b>2,7</b>	<b>3.993</b>
Energiekosten	751	203	188	15	8,0	190
Betriebsführung SWI Netze	1.331	359	333	26	7,8	323
Instandhaltung Wasserwerke	373	29	73	-44	60,3	65
Instandhaltung Versorgungsleitungen	2.338	532	585	-53	9,1	542
Instandhaltung Hausanschlussleitungen	1.789	540	448	92	20,5	268
Sonstige Betriebskosten	389	145	92	53	57,6	115
<b>Materialaufwand gesamt</b>	<b>6.971</b>	<b>1.808</b>	<b>1.719</b>	<b>89</b>	<b>5,2</b>	<b>1.503</b>
Personalkosten	1.680	395	415	-20	4,8	338
Abschreibungen	2.216	584	566	18	3,2	541
Konzessionsabgabe	1.791	435	448	-13	2,9	420
Abrechnung und Inkassoleistungen	150	36	37	-1	2,7	34
Übrige betriebliche Aufwendungen	344	100	88	12	13,6	82
Aufzinsung Pensions-/Beihilferückstellungen	1	0	0	0	0,0	0
Zinsbelastung	447	54	112	-58	51,8	84
Sonstige Steuern	17	4	4	0	0,0	5
Interne Leistungsverrechnung	182	57	52	5	9,6	48
Umlagen Verwaltung	1.238	284	305	-21	6,9	255
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>15.037</b>	<b>3.757</b>	<b>3.746</b>	<b>11</b>	<b>0,3</b>	<b>3.310</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>1.160</b>	<b>409</b>	<b>310</b>	<b>99</b>	<b>31,9</b>	<b>683</b>
Ertragssteuern	-348	-123	-87	-36	41,4	-205
<b>Ergebnis</b>	<b>812</b>	<b>286</b>	<b>223</b>	<b>63</b>	<b>28,3</b>	<b>478</b>

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2019/20	10/19-12/19	10/19-12/19	IST - Plan		10/18-12/18
Gesamt	10.602	2.543	2.651	-108	4,1	2.584
- Trinkwasser in Tm <sup>3</sup>	9.794	2.373	2.449	-76	3,1	2.382
- Betriebswasser Industrie in Tm <sup>3</sup>	808	170	202	-32	15,8	202

Kalkulationszeitraum Ingolstadt:

01.10.2018 – 30.09.2022

Gebührenunterdeckung Ingolstadt zum 30.09.2019

TEUR 268



# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR



Die **Personalkosten** liegen zum ersten Quartal aufgrund Langzeit erkrankter Mitarbeiter, die aus der Lohnfortzahlung herausgefallen sind, mit TEUR 395 um TEUR 20 unter dem Plan.

Durch gestiegene Abschreibungen bei den Verteilungsanlagen steigen die Abschreibungen insgesamt um TEUR 18 auf TEUR 584 über Plan.

Dagegen tragen eine günstige Zinsentwicklung (TEUR -58) sowie geringere Umlagen der allgemeinen Verwaltung (TEUR -21) zum positiven Betriebsergebnis bei.

Die Ertragssteuern erhöhen sich entsprechend des besseren Betriebsergebnisses um TEUR 36.

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR



## I.3. Gebührenhaushalt Entwässerung

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2019/20	10/19-12/19	10/19-12/19	IST - Plan		10/18-12/18
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Schmutzwassergebühren	12.271	3.003	3.068	-65	2,1	3.143
Schmutzwassergebühren periodenfremd	0	1	0	1	>100	0
Niederschlagswassergebühren private Flächen	4.369	1.090	1.092	-2	0,2	1.106
Niederschlagswassergeb. priv. Flächen per.fr.	0	0	0	0	0,0	0
Auflösung passivierter Ertragszuschüsse	2.225	574	556	18	3,2	562
sonstige Umsatzerlöse	114	38	41	-3	7,3	81
<b>Umsatzerlöse gesamt</b>	<b>18.979</b>	<b>4.706</b>	<b>4.757</b>	<b>-51</b>	<b>1,1</b>	<b>4.892</b>
Aktivierte Eigenleistungen	530	133	133	0	0,0	152
Auflösung Invest.-Zuschuss Stadt IN	1.165	290	261	29	11,1	283
Niederschlagswassergebühren öffentl. Flächen	1.436	359	359	0	0,0	361
sonstige betriebliche Erträge	0	1	0	1	>100	-1
<b>sonst. betriebl. Erträge Gesamt</b>	<b>2.601</b>	<b>650</b>	<b>620</b>	<b>30</b>	<b>4,8</b>	<b>643</b>
Abbau/Aufbau (-) Gebührenüberschüsse	959	-50	97	-147	>100	-133
<b>Betriebsleistung</b>	<b>23.069</b>	<b>5.439</b>	<b>5.607</b>	<b>-168</b>	<b>3,0</b>	<b>5.554</b>
Energiekosten	214	32	54	-22	40,7	36
Betriebskostenumlage Zentralkläranlage	4.606	1.193	1.152	41	3,6	1.220
Instandhaltung Kanal	1.321	282	199	83	41,7	392
sonstige Betriebskosten	179	30	44	-14	31,8	74
<b>Materialaufwand gesamt</b>	<b>6.320</b>	<b>1.537</b>	<b>1.449</b>	<b>88</b>	<b>6,1</b>	<b>1.722</b>
Personalkosten	2.946	676	728	-52	7,1	620
Abschreibungen	7.645	1.909	1.910	-1	0,1	1.894
davon Zentralkläranlage	1.543	385	386	-1	0,3	406
Straßenbenutzungsgebühr	1.053	263	263	0	0,0	263
Abrechnung und Inkassoleistungen	239	58	60	-2	3,3	55
Übrige betriebliche Aufwendungen	679	136	168	-32	19,0	117
Aufzinsung Pensions-/Beihilferückstellungen	1	0	0	0	0,0	0
Zinsbelastung	1.743	277	436	-159	36,5	343
Interne Leistungsverrechnung	297	80	59	21	35,6	92
Umlagen Verwaltung	2.018	471	502	-31	6,2	416
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>22.941</b>	<b>5.407</b>	<b>5.575</b>	<b>-168</b>	<b>3,0</b>	<b>5.522</b>
<b>Ergebnis</b>	<b>128</b>	<b>32</b>	<b>32</b>	<b>0</b>	<b>0,0</b>	<b>32</b>

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2019/20	10/19-12/19	10/19-12/19	IST - Plan		10/18-12/18
Schmutzwasser Tm <sup>3</sup>	7.680	1.920	1.920	0	0,0	1.960
Niederschlagswasserflächen privat Tm <sup>2</sup>	7.161	7.147	7.161	-14	0,2	1.813

Kalkulationszeitraum:

01.10.2018 - 30.09.2022

Gebührenüberdeckung zum 30.09.2019:

TEUR 6.464

Gebührenüberdeckung lt. Plan zum 30.09.2020:

TEUR 3.066

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR



Das **Ergebnis** der Entwässerung in Höhe von TEUR 32 stellt die Eigenkapitalrendite dar.

Die Schmutzwassergebühren liegen aufgrund von Abgrenzungen des Starkverschmutzerzuschlages aus dem Vorjahr mit TEUR 3.003 um TEUR 65 unter Plan. Die Auflösung des Investitionszuschusses der Stadt Ingolstadt für die Straßenentwässerung ist für die Überschreitung der sonstigen betrieblichen Erträge um TEUR 30 verantwortlich. Bedingt durch den unter Plan liegenden Betriebsaufwand müssen TEUR 50 an Gebührenüberschuss aufgebaut werden, geplant war ein Abbau von TEUR 97.

Insgesamt bleibt die **Betriebsleistung** mit TEUR 5.439 um TEUR 168 unter dem Planwert.

Der **Materialaufwand** beträgt zum 31.12.2019 TEUR 1.537 und übersteigt damit den Planansatz um TEUR 88. Verantwortlich dafür sind die höhere Betriebskostenumlage der Zentralkläranlage und höhere Aufwendung für die Instandhaltung des Kanalnetzes, die sich aus höheren Ausgaben für Messungen und Untersuchungen bei Gewährleistungen (TEUR 19) und Indirekteinleitern (TEUR 10) sowie höheren Planungsleistungen für den Generalentwässerungsplan (TEUR 22) zusammensetzen.

Die **Personalkosten** belaufen sich auf TEUR 676 und unterschreiten den Planwert um TEUR 52 aufgrund drei fehlender VZÄ aufgrund von Langzeitkranken und nicht besetzten Stellen.

Die **übrigen betrieblichen Aufwendungen** sind hauptsächlich durch einen geringeren Verwaltungskostenbeitrag (TEUR 10) sowie niedrigeren EDV-Kosten (TEUR 20) um TEUR 32 unter dem Plan.

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR



---

Durch die weiterhin günstige Zinsentwicklung und den geringeren Kreditbestand wurden TEUR 159 weniger **Zinsaufwendungen** notwendig.

Zum Ende des ersten Quartals beträgt der **Betriebsaufwand** der Entwässerung TEUR 5.407 und liegt damit TEUR 168 unter dem geplanten Ansatz

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR



## I.4. Gebührenhaushalt Abfallwirtschaft

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR



	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2019/20	10/19-12/19	10/19-12/19	IST - Plan		10/18-12/18
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Abfallbeseitigungsgebühren	12.241	2.974	3.060	-86	2,8	2.875
Abfallbeseitigungsgebühren per.fr.		-23	0	-23	>100	0
Papiererlöse	1.131	240	283	-43	15,2	297
Erlöse DSD	416	103	104	-1	1,0	63
Erlöse aus RecyHöfe, ProbM und SperrM	252	42	57	-15	26,3	78
sonstige Umsatzerlöse	209	30	58	-28	48,3	44
<b>Umsatzerlöse gesamt</b>	<b>14.249</b>	<b>3.366</b>	<b>3.562</b>	<b>-196</b>	<b>5,5</b>	<b>3.357</b>
Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0,0	6
Abbau/Aufbau (-) Gebührenüberschüsse	248	113	35	78	>100	122
<b>Betriebsleistung</b>	<b>14.497</b>	<b>3.479</b>	<b>3.597</b>	<b>-118</b>	<b>3,3</b>	<b>3.485</b>
Entsorgungskosten Restmüll	1.829	445	457	-12	2,6	460
Entsorgungskosten Biomüll	1.596	390	399	-9	2,3	417
Biomülltüten	200	71	50	21	42,0	54
Entsorgungskosten Biomüll gesamt	1.796	461	449	12	2,7	471
Entsorgungskosten DSD	26	7	6	1	16,7	5
Ents.kosten RecyHöfe, ProbM, SperrM und W	983	308	246	62	25,2	326
Logistikkosten Papier	184	48	45	3	6,7	50
sonstige Betriebskosten	295	82	75	7	9,3	117
<b>Materialaufwand gesamt</b>	<b>5.113</b>	<b>1.351</b>	<b>1.278</b>	<b>73</b>	<b>5,7</b>	<b>1.429</b>
Personalkosten	4.236	1.002	1.048	-46	4,4	997
Abschreibungen	390	97	91	6	6,6	64
Abrechnung und Inkassoleistungen	135	33	34	-1	2,9	31
Übrige betriebliche Aufwendungen	408	115	102	13	12,7	93
Aufzinsung Pensions-/Beihilferückstellungen	4	0	1	-1	>100	0
Zinsbelastung	79	7	20	-13	65,0	8
Müllfahrzeuge	1.105	218	279	-61	21,9	257
Personal Fuhrpark	1.087	230	267	-37	13,9	242
aus Sonstigen Fahrzeugen/Std.-Leistungen	190	9	42	-33	78,6	44
Interne Leistungsverrechnung	2.382	457	588	-131	22,3	543
Umlagen Verwaltung	1.747	416	434	-18	4,1	319
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>14.494</b>	<b>3.478</b>	<b>3.596</b>	<b>-118</b>	<b>3,3</b>	<b>3.484</b>
<b>Ergebnis</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>0,0</b>	<b>1</b>

	Plan	IST	Plan	Abweichung	IST-Vorjahr	
	2019/20	10/19-12/19	10/19-12/19	IST - Plan	10/18-12/18	
Restmüllbehältervolumen in Liter	5.226.759	5.044.010	5.226.759	-182.749	3,5	4.929.790
Restmüllmengen in to	17.450	4.259	4.363	-104	2,4	4.460
Biomüllbehältervolumen in Liter	5.231.650	5.178.630	5.231.650	-53.020	1,0	5.199.540
Biomüllmengen in to	12.850	3.109	3.213	-104	3,2	3.131
Papierbehältervolumen in Liter	8.982.271	8.918.513	8.982.271	-63.758	0,7	8.855.060
Papiermengen in to	9.200	2.216	2.300	-84	3,7	2.274

Kalkulationszeitraum:

01.10.2018 - 30.09.2022

Gebührenüberdeckung zum 30.09.2019:

TEUR 652

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR



---

Gebührenüberdeckung lt. Plan zum 30.09.2020:      TEUR 619

Die **Abfallwirtschaft** weist wie geplant zum ersten Quartal ein ausgeglichenes Ergebnis aus. Dabei müssen mit TEUR 113 um TEUR 78 mehr Gebührenüberschüsse der Vorjahre aufgelöst werden.

Die in der Planung angesetzte Steigerungsrate der Restmüllbehälter konnte im ersten Quartal nicht erreicht werden, sodass die Erlöse aus Abfallbeseitigungsgebühren um TEUR 86 unter Plan verbleiben. Bei den, aufgrund des Ident-Systems, erhobenen Ansprüchen für die Vorjahre, wurden einige Bescheide zurückgezogen, so dass es zu negativen periodenfremden Erlösen in Höhe von TEUR 23 kommt. Bei den Papiererlösen wirken sich die zum 01.01.2020 gestiegenen Papierpreise erst im Laufe des Jahres aus, sind aber bereits im Planwert für das erste Quartal anteilig mit einem zu hohen Durchschnittspreis enthalten. Zudem lag die Papiermenge 3,7% unter Plan und führte so zu Ist-Erlösen um TEUR 43 unter Plan. Zum Jahresende werden die Papiererlöse voraussichtlich den Planwert erreichen. Gesunkene Tonnagepreise für Schrott wirken sich bei den Recyclinghöfen negativ aus, die Erlöse liegen TEUR 15 unter Plan. Somit ergibt sich in der **Betriebsleistung** eine Unterschreitung von TEUR 118 gegenüber Plan.

Bis zum 31.12.2019 fielen **Entsorgungskosten** in Höhe von TEUR 1.351 an und befinden sich somit TEUR 73 über Plan. Haupttreiber waren hier die Recyclinghöfe bei denen die Entsorgungskosten für Sperrmüll (TEUR 27) und bei der Caritas (TEUR 35) über Plan lagen. Es wird angenommen, dass sich diese Kosten über das Jahr wieder an die Plankosten angleichen werden. Die Entsorgungskosten für Rest- & Biomüll sind analog zu der entsorgten Tonnage leicht unter Plan. Für Biomülltüten gab es in diesem Quartal eine ungeplante Chargenlieferung die sich mit TEUR 21 über Plan auswirkt. Dies wird sich zum Halbjahr wieder auf Plan einpendeln.

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR



Die **sonstigen Betriebskosten** lagen mit TEUR 7 aufgrund von Messungen zur korrekten Behandlung der Folgelasten der Deponie in Fort Hartmann nur leicht über Plan. Hierfür werden zum Jahresende die gebildeten Rückstellungen aufgelöst.

Eine nicht besetzte Stelle und eine aus der Lohnfortzahlung herausgefallene VZÄ führen bei den **Personalkosten** zu einer Unterdeckung von TEUR 46.

Gegenüber Plan wirken sich geringere Zinsaufwendungen mit TEUR 13, ein geringerer Abruf von internen Leistungen mit TEUR 131 sowie geringere Umlagen mit TEUR 18 aus.

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR



## I.5. Gebührenhaushalt Straßenreinigung

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2019/20	10/19-12/19	10/19-12/19	IST - Plan		10/18-12/18
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Straßenreinigungsgebühren	1.447	360	362	-2	0,6	360
Umsatzerlöse gesamt	1.447	360	362	-2	0,6	360
Eigenanteil Stadt	157	40	39	1	2,6	38
sonstige betriebliche Erträge	137	38	35	3	8,6	2
sonst. betriebl. Erträge Gesamt	294	78	74	4	5,4	40
Abbau/Aufbau (-) Gebührenüberschüsse	0	0	0	0	0,0	0
<b>Betriebsleistung</b>	<b>1.741</b>	<b>438</b>	<b>436</b>	<b>2</b>	<b>0,5</b>	<b>400</b>
Materialaufwand	74	37	23	14	60,9	33
Personalkosten	815	193	201	-8	4,0	194
Abschreibungen	11	2	2	0	0,0	2
Abrechnung und Inkassoleistungen	59	14	15	-1	6,7	14
Übrige betriebliche Aufwendungen	87	20	22	-2	9,1	13
Aufzinsung Pensions-/Beihilferückstellungen	1	0	0	0	0,0	0
Zinsbelastung	6	1	1	0	0,0	1
Personal Fuhrpark	285	84	71	13	18,3	79
Leistungsverrechnung Abfallwirtschaft	-119	-30	-30	0	0,0	-28
Kehrmaschinen	256	74	64	10	15,6	80
Fahrzeuge	42	2	11	-9	81,8	8
Sonstiges Personal/Fahrzeuge	12	3	2	1	50,0	26
Interne Leistungsverrechnung	476	133	118	15	12,7	165
Umlagen Verwaltung	177	44	44	0	0,0	31
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>1.706</b>	<b>444</b>	<b>426</b>	<b>18</b>	<b>4,2</b>	<b>453</b>
<b>Ergebnis</b>	<b>35</b>	<b>-6</b>	<b>10</b>	<b>-16</b>	<b>&gt;100</b>	<b>-53</b>

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2019/20	10/19-12/19	10/19-12/19	IST - Plan		10/18-12/18
<b>Straßenfrontmeter ab dem 01.01.2013</b>						
Frontmeter Reinigungsklasse I	241.945 lfm	238.660 lfm	241.945 lfm	-3.285	1,4	238.323 lfm
Frontmeter Reinigungsklasse II	60.848 lfm	61.358 lfm	60.848 lfm	510	0,8	60.875 lfm
Frontmeter Reinigungsklasse II G	3.887 lfm	3.887 lfm	3.887 lfm	0	0,0	4.196 lfm
Frontmeter Reinigungsklasse IV G	7.267 lfm	7.267 lfm	7.267 lfm	0	0,0	7.299 lfm
Frontmeter Reinigungsklasse VI G	8.355 lfm	8.355 lfm	8.355 lfm	0	0,0	8.355 lfm

Kalkulationszeitraum:

01.10.2018 - 30.09.2022

Gebührenunterdeckung zum 30.09.2019:

TEUR 117

Gebührenunterdeckung lt. Plan zum 30.09.2020:

TEUR 9

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR



In der gebührenrechnenden Straßenreinigung wird zum ersten Quartal ein negatives **Ergebnis** von TEUR 6 um TEUR 16 unter Plan ausgewiesen.

Ursächlich hierfür sind um TEUR 10 höhere Entsorgungskosten für den Straßenkehrer, die im Wesentlichen den **Materialaufwand** auf TEUR 37 steigen lassen

Im ersten Quartal waren witterungsbedingt im Vergleich zum Plan mehr Kehrmaschineneinsatzstunden notwendig, sodass sich die **interne Leistungsverrechnung** zum 31.12.2018 mit TEUR 133 um TEUR 15 höher als geplant zeigt.

## I.6. Spartenergebnis Allgemeine Verwaltung

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR



	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2019/20	10/19-12/19	10/19-12/19	IST - Plan		10/18-12/18
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Umsatzerlöse Dritte	66	19	16	3	18,8	7
sonst. betriebl. Erträge	6	0	1	-1	>100	0
<b>Betriebsleistung</b>	<b>72</b>	<b>19</b>	<b>17</b>	<b>2</b>	<b>11,8</b>	<b>7</b>
Materialaufwand	111	44	29	15	51,7	22
Personalkosten	3.695	888	915	-27	3,0	846
Abschreibungen	216	32	51	-19	37,3	37
Gebäude- und Grundstücksmieten	207	68	52	16	30,8	38
EDV-Leistungen	414	54	103	-49	47,6	69
Werbekosten	135	14	34	-20	58,8	16
Buchführungs- und Abschlusskosten	48	28	12	16	>100	4
Rechts- und Beratungskosten	189	26	47	-21	44,7	10
Fort- und Weiterbildung	76	11	19	-8	42,1	9
Übrige betriebliche Aufwendungen	566	128	142	-14	9,9	115
Aufzinsung Pensions-/Beihilferückstellungen	10	0	2	-2	>100	0
Zinsbelastung	75	21	19	2	10,5	1
Sonstige Steuern	1	0	0	0	0,0	0
Interne Leistungsverrechnung	155	50	38	12	31,6	28
Umlagen Verwaltung	-5.826	-1.345	-1.446	101	7,0	-1.188
davon Wasserversorgung	-1.238	-284	-305	21	6,9	-255
Entwässerung	-2.018	-471	-502	31	6,2	-416
Abfallwirtschaft	-1.747	-416	-434	18	4,1	-319
Straßenreinigungsanstalt	-177	-44	-44	0	0,0	-31
Allgemeine Reinigung	-56	-13	-14	1	7,1	-15
Winterdienst	-41	-6	-10	4	40,0	-6
Fuhrpark/Werkstätten/Kantine/Mess- und Regeltechnik	-385	-81	-95	14	14,7	-83
Sonstige Auftragsarbeiten	-165	-28	-42	14	33,3	-66
Beteiligungen	1	-2		-2	>100	0
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>72</b>	<b>19</b>	<b>17</b>	<b>2</b>	<b>11,8</b>	<b>7</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,0</b>	<b>0</b>

Die **Umlagen** in andere Bereiche betragen TEUR 1.345 und sind damit zum ersten Quartal um TEUR 101 unter dem Planansatz.

Im Wesentlichen wird dies durch die Unterschreitung des Planansatzes bei den EDV-Leistungen um TEUR 49, der Personalkosten um TEUR 27 und Beratungskosten um TEUR 21 erreicht.

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR



## I.7. Spartenergebnis Hilfsbetriebe (Fuhrpark/Werkstätten/Kantine/Mess- und Regeltechnik)

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2019/20	10/19-12/19	10/19-12/19	IST - Plan		10/18-12/18
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Umsatzerlöse Dritte	3.237	718	809	-91	11,2	677
sonst. betriebl. Erträge	12	9	3	6	>100	5
<b>Betriebsleistung</b>	<b>3.249</b>	<b>727</b>	<b>812</b>	<b>-85</b>	<b>10,5</b>	<b>682</b>
Instandhaltung Fuhrpark	661	157	165	-8	4,8	198
Treibstoffkosten	726	135	181	-46	25,4	153
Wareneinsatz Kantine	105	31	26	5	19,2	27
sonstiger Materialaufwand	105	28	27	1	3,7	22
Materialaufwand	1.597	351	399	-48	12,0	400
Personalkosten	4.001	895	989	-94	9,5	889
Abschreibungen	1.171	261	265	-4	1,5	246
Gebäude- und Grundstückmieten	460	116	115	1	0,9	103
Kfz-Leasing	63	19	16	3	18,8	19
Versicherungsbeiträge	212	56	53	3	5,7	53
Übrige betriebliche Aufwendungen	293	92	73	19	26,0	83
Aufzinsung Pensions-/Beihilferückstellungen	2	0	1	-1	>100	0
Zinsbelastung	110	12	27	-15	55,6	12
Sonstige Steuern	32	7	8	-1	12,5	8
Interne Leistungsverrechnung	-5.065	-1.111	-1.283	172	13,4	-1.239
Umlagen Verwaltung	385	81	95	-14	14,7	83
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>3.261</b>	<b>779</b>	<b>758</b>	<b>21</b>	<b>2,8</b>	<b>657</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-12</b>	<b>-52</b>	<b>54</b>	<b>-106</b>	<b>&gt;100</b>	<b>25</b>

Das **Betriebsergebnis** der Hilfsbetriebe von TEUR -52 liegt um TEUR 106 unter Plan und stellt das Ergebnis des Fuhrparks und der Werkstatt dar. Interne Leistungsverrechnung und die Kantinenumlage führen bei den Elektrikern und in der Kantine zu einem ausgeglichenen Ergebnis.

Der Verlust resultiert saisonbedingt aus um TEUR 91 unter Plan befindlichen **Umsatzerlösen** von insgesamt TEUR 718 und einem um TEUR 21 höheren **Betriebsaufwand** von TEUR 779.

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR



---

Zum 31.12.2019 sind **Personalaufwendungen** in Höhe von TEUR 895 angefallen. Gegenüber dem Planansatz bedeutet dies eine Unterschreitung von TEUR 94 und erklärt sich im Wesentlichen durch zwei nicht besetzte Stellen, zwei VZÄ für die keine Lohnfortzahlung mehr bestanden hat, sowie geringere Urlaubsrückstellungen in Höhe von TEUR 20.

Ungeplante Mietkosten in Höhe von TEUR 13 für den Ersatz des havarierten Radladers zeichnen sich insbesondere für die Planabweichung der **übrigen betrieblichen Aufwendungen** verantwortlich.

Anteilig reduzieren geringere Personalaufwendungen sowie geringere Kosten von Fahrzeugen im Gebührenbereich die **internen Leistungsverrechnungen** um TEUR 172.

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR



## I.8.1 Aufgabenübertragungen

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2019/20	10/19-12/19	10/19-12/19	IST - Plan		10/18-12/18
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Stadtreinigung						
Innenstadt	678	170	170	0	0,0	168
Bushaltestellen	173	43	43	0	0,0	43
Wildkrautbeseitigung	107	27	27	0	0,0	28
Ortsverbindungsstraßen	117	29	29	0	0,0	20
Omnibusbahnhof	32	8	8	0	0,0	7
WC Container Badeseen	18	4	4	0	0,0	3
Donauufer und Donaubühne	33	8	8	0	0,0	8
Zusatzreinigung	50	12	12	0	0,0	12
Friedhöfe	58	14	14	0	0,0	16
Abfallentsorgung						
Verwertung Grünabfall Gartenamt	206	52	52	0	0,0	52
Entleerung Abfallbehälter Naherholungsgeb.	121	30	30	0	0,0	32
Entleerung Abfallbehälter städt. Friedhöfe	16	4	4	0	0,0	4
Kostenerstattung durch die Stadt Ingolstadt	1.609	401	401	0	0,0	393
<b>Betriebsleistung</b>	<b>1.609</b>	<b>401</b>	<b>401</b>	<b>0</b>	<b>0,0</b>	<b>393</b>
Materialaufwand	330	86	83	3	3,6	85
Interne Leistungsverrechnung						
<i>Personalverrechnung Mitarbeiter Straßenreinigung</i>	800	200	200	0	0,0	200
<i>Personalverrechnung Mitarbeiter Fuhrpark</i>	221	58	54	4	7,4	68
<i>Personalverrechnung Mitarbeiter Abfallwirtschaft</i>	22	5	6	-1	16,7	4
<i>Fahrzeugkosten</i>	236	66	59	7	11,9	86
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>1.609</b>	<b>415</b>	<b>402</b>	<b>13</b>	<b>3,2</b>	<b>443</b>
<b>Betriebsergebnis laufendes Jahr</b>	<b>0</b>	<b>-14</b>	<b>-1</b>	<b>-13</b>	<b>&gt;100</b>	<b>-50</b>

Während der Monate Oktober bis Dezember 2019 waren aufgrund der milden Witterung vor allem für die Reinigung der Innenstadt mehr Kehrmaschineneinsätze notwendig als geplant. Dadurch steigen die Aufwendungen für die Fahrer und Kehrmaschinen insgesamt um TEUR 11 über Plan an.

Dementsprechend ergibt sich unter Berücksichtigung der im Wirtschaftsplan angesetzten Kostenerstattungen der Stadt zum Stichtag eine Unterdeckung von TEUR 14. Zum Ende des Geschäftsjahres wird die Erreichung des Plans erwartet.

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR



## I.8.2 Auftragsarbeiten der Allgemeinen Reinigung

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2019/20	10/19-12/19	10/19-12/19	IST - Plan		10/18-12/18
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Reinigung						
INVG	57	14	14	0	0,0	14
Liegenschaften	77	19	19	0	0,0	0
Sportzentren	25	6	6	0	0,0	0
Wochenmarkt	9	2	2	0	0,0	2
sonstige Reinigungsleistungen	124	12	48	-36	75,0	41
Umsatzerlöse	292	53	89	-36	40,4	57
sonst. betriebl. Erträge	0	0	0	0	0,0	-1
<b>Betriebsleistung</b>	<b>292</b>	<b>53</b>	<b>89</b>	<b>-36</b>	<b>40,4</b>	<b>56</b>
Materialaufwand	240	49	59	-10	16,9	71
Personalkosten	603	154	148	6	4,1	148
Abschreibungen	28	8	8	0	0,0	9
Sonstige betriebliche Aufwendungen	59	14	15	-1	6,7	14
<i>davon Kosten für Asylbewerber</i>	5	2	1	1	>100	0
Aufzinsung Pensions-/Beihilferückstellungen	1	0	0	0	0,0	0
Zinsbelastung	6	0	1	-1	>100	0
Interne Leistungsverrechnung	-684	-183	-174	-9	5,2	-192
<i>davon Kosten für Asylbewerber</i>	1	0	0	0	0,0	0
Umlagen Verwaltung	56	13	14	-1	7,1	15
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>309</b>	<b>55</b>	<b>71</b>	<b>-16</b>	<b>22,5</b>	<b>65</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-17</b>	<b>-2</b>	<b>18</b>	<b>-20</b>	<b>&gt;100</b>	<b>-9</b>

In der Allgemeinen Reinigung wird für die Auftragsarbeiten zum ersten Quartal ein negatives **Ergebnis** von TEUR 2 ausgewiesen.

Die **Umsatzerlöse** belaufen sich dabei auf TEUR 53 und liegen aufgrund geringerer Auftragseingänge von Dritten um TEUR 36 unter Plan.

Im **Materialaufwand** von TEUR 49 sind insbesondere der Entsorgungsaufwand von TEUR 16 (TEUR 5 über Plan) und Kosten für Zeitarbeiter von TEUR 25 (TEUR 23 unter Plan) enthalten. Zudem konnten über die **interne Leistungsverrechnung** TEUR 9 mehr an andere Bereiche verrechnet werden.

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR



## I.9. Spartenergebnis Winterdienst

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2019/20	10/19-12/19	10/19-12/19	IST - Plan		10/18-12/18
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Kostenerstattung durch Stadt Ingolstadt	1.332	333	333	0	0,0	329
sonst. betriebl. Erträge Gesamt	1.332	333	333	0	0,0	329
<b>Betriebsleistung</b>	<b>1.332</b>	<b>333</b>	<b>333</b>	<b>0</b>	<b>0,0</b>	<b>329</b>
Streugut, Split, Blähschiefer	156	3	61	-58	95,1	2
Personalgestellung Stadt	230	90	90	0	0,0	90
Einsatz und Vorhaltekosten Fremdfirmen	110	10	43	-33	76,7	15
Ersatzteile / Reparaturen	47	11	17	-6	35,3	7
<b>Materialaufwand</b>	<b>543</b>	<b>114</b>	<b>211</b>	<b>-97</b>	<b>46,0</b>	<b>114</b>
Personalkosten	126	23	31	-8	25,8	17
Abschreibungen	92	18	22	-4	18,2	18
Mietaufwendungen	128	29	32	-3	9,4	28
Übrige betriebliche Aufwendungen	22	6	5	1	20,0	4
Aufzinsung Pensions-/Beihilferückstellungen	1	0	0	0	0,0	0
Zinsbelastung	13	1	3	-2	66,7	1
davon Personal INKB	264	55	95	-40	42,1	46
davon Fahrzeugkilometer	27	5	8	-3	37,5	4
davon Fahrzeugstunden	68	9	22	-13	59,1	12
davon Verr.-Sätze Überdeckung	7	0	11	-11	>100	-1
Interne Leistungsverrechnung	366	69	136	-67	49,3	61
Umlagen Verwaltung	41	6	10	-4	40,0	6
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>1.332</b>	<b>266</b>	<b>450</b>	<b>-184</b>	<b>40,9</b>	<b>249</b>
<b>Betriebsergebnis laufendes Jahr</b>	<b>0</b>	<b>67</b>	<b>-117</b>	<b>184</b>	<b>&gt;100</b>	<b>80</b>

Die im Wirtschaftsplan angesetzte Kostenerstattung durch die Stadt für das erste Quartal übersteigt die Aufwendungen für den Winterdienst zum Stichtag um TEUR 67. Zum Geschäftsjahressende wird die Kostenerstattung der Stadt Ingolstadt anhand der tatsächlichen Aufwendungen ermittelt.

Für den Winterdienst ergibt sich im ersten Quartal ein Betriebsaufwand von TEUR 266 (Plan TEUR 450).

Der **Materialaufwand** von TEUR 114 befindet sich witterungsbedingt deutlich unter Plan und ist durch geringere Kosten des Streumittelverbrauchs, der Fremdfirmen und bei Ersatzteilen geprägt.

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR



Die geplante Beschaffung einer neuen Soleanlage verzögert sich, so dass auch die **Abschreibungen** in Höhe von TEUR 18 um TEUR 4 unter Plan liegen.

Wegen der witterungsbedingt geringen Einsatzzeiten bleiben die **Internen Leistungen** mit TEUR 69 um TEUR 67 unter dem Planansatz.

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR



## I.10. Spartenergebnis Sonstige Auftragsarbeiten

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2019/20	10/19-12/19	10/19-12/19	IST - Plan		10/18-12/18
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Erlöse Abfallwirtschaft	1.255	202	314	-112	35,7	449
Erlöse Entwässerung	679	197	170	27	15,9	265
Erlöse Wasserversorgung	915	368	229	139	60,7	203
Erlöse Winterdienst	50	0	20	-20	>100	11
sonstige Erlöse	75	3	17	-14	82,4	3
Umsatzerlöse	2.974	770	750	20	2,7	931
Bestandsveränderungen	0	2	0	2	>100	108
sonst. betriebl. Erträge	0	18	0	18	>100	0
<b>Betriebsleistung</b>	<b>2.974</b>	<b>790</b>	<b>750</b>	<b>40</b>	<b>5,3</b>	<b>1.039</b>
Materialaufwand	1.713	526	432	94	21,8	699
Personalkosten	81	0	20	-20	>100	47
Abschreibungen	4	1	2	-1	50,0	3
Sonstige betriebliche Aufwendungen	95	7	24	-17	70,8	20
Zinsbelastung	1	0	0	0	0,0	0
Interne Leistungsverrechnung	612	119	147	-28	19,0	143
Umlagen Verwaltung	165	28	42	-14	33,3	56
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>2.671</b>	<b>681</b>	<b>667</b>	<b>14</b>	<b>2,1</b>	<b>968</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>303</b>	<b>109</b>	<b>83</b>	<b>26</b>	<b>31,3</b>	<b>71</b>
Ertragssteuern	-32	-33	-25	-8	32,1	0
<b>Ergebnis</b>	<b>272</b>	<b>76</b>	<b>58</b>	<b>18</b>	<b>31,0</b>	<b>71</b>

Das **Ergebnis** aus den sonstigen Auftragsarbeiten von TEUR 76 liegt zum 31.12.2019 um TEUR 18 über Plan, wobei die Betriebsleistung um TEUR 40 auf TEUR 790 gesteigert werden konnte.

Insbesondere die Erlöse des Zwischenlagers lagen in der **Abfallwirtschaft** um TEUR 112 unter Plan. Rechnungen können erst mit Abschluss der Zwischenlagerung erstellt werden, sodass es sich nur um eine Verschiebung zwischen den Perioden handelt. Da beide Zwischenlagerstandorte gut ausgelastet sind, wird die Erreichung des Planansatzes erwartet. Damit weist die Abfallwirtschaft ein ausgeglichenes Ergebnis aus.

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR



Kompensiert werden diese Mindererlöse durch die Erlöse der Betriebsführungen der **Wasserversorgung**, die um TEUR 139 gegenüber dem Plan angestiegen sind. Im gleichen Maße stieg auch der Betriebsaufwand an. Damit beträgt der positive Beitrag zum Ergebnis TEUR 29.

Aus den Betriebsführungen der **Entwässerung** konnten um TEUR 27 über Plan liegende Umsatzerlöse von TEUR 197 erzielt werden. Bei den Aufwendungen ist hingegen nur ein Anstieg um TEUR 10 zu verzeichnen, so dass sich ein Ergebnis von TEUR 64 ergibt.



# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR



Das **Anlagevermögen** hat derzeit einen Anteil von rund 94% am Gesamtvermögen.

Das **Investitionsbudget** wurde bis zum Stichtag wie folgt ausgeschöpft:

	Übertragung von 2018/2019	W-Plan 2019/2020	Gesamt Budget 2019/2020	IST 31.12.2019
	T€	T€	T€	T€
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>439</b>	<b>2.095</b>	<b>2.534</b>	<b>187</b>
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	160	524	684	65
2. Rechte aus der Mitgliedschaft am Zweckverband Zentralkläranlage	279	1.571	1.850	122
<b>II. Sachanlagen</b>	<b>5.886</b>	<b>25.965</b>	<b>31.851</b>	<b>2.426</b>
1. Grundstücke und grundstückgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	732	5.140	5.872	209
2. Entsorgungs- und Kanalanlagen	2.860	10.070	12.930	1.344
3. Müll- und Wertstoffbehälter	42	381	423	52
4. Wasserversorgung	817	6.120	6.937	626
a) Wassergewinnungsanlagen	423	1.910	2.333	0
b) Verteilungsanlagen	394	4.210	4.604	626
5. Fahrzeuge	1.298	2.700	3.998	162
6. Betriebs- und Geschäftsausstattung	137	1.554	1.691	33
<b>Immaterielle Anlagenwerte und Sachanlagen</b>	<b>6.325</b>	<b>28.060</b>	<b>34.385</b>	<b>2.613</b>

Mit der Genehmigung des Jahresabschlusses 2018/19 wurden nicht ausgeschöpfte Budgetmittel für Investitionen in Höhe von TEUR 6.325 und die damit verbundenen Fremdmittelaufnahmen auf das Wirtschaftsjahr 2019/20 übertragen.

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR



Mit Investitionen von TEUR 2.613 wurden 7,6% der Investitionsbudgets im ersten Quartal ausgeschöpft.

Während die Vorräte mit TEUR 244 um TEUR 5 nur geringfügig unter dem Vorjahr bleiben, stiegen die Forderungen um TEUR 4.576 im Vergleich zum 30.09.2019 deutlich an. Der Anstieg ergibt sich im Wesentlichen durch um TEUR 2.291 gestiegene Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und der bereits vom Stadtrat beschlossenen Einlage der Stadt Ingolstadt zum Verlustausgleich des Vorjahres von TEUR 3.922, die erst im März 2020 zur Auszahlung kommen wird. In den sonstigen Forderungen von verbundenen Unternehmen sind außerdem Umsatzsteuerforderungen von TEUR 2.528 auch im Rahmen der Umsatzsteuerorganschaft (TEUR 551) enthalten. Stichtagsbedingt weisen die liquiden Mittel mit TEUR 1.512 einen um TEUR 1.080 geringeren Bestand auf als zum Vorjahresabschluss. Das **Umlaufvermögen** ist damit um TEUR 3.491 auf TEUR 19.516 gestiegen.

Wie in den Vorjahren ist zum ersten Quartal ein deutlicher Rückgang von TEUR 443 auf TEUR 50 ist bei den **aktiven Rechnungsabgrenzungsposten** zu verzeichnen, der fällige, geleistete Vorauszahlungen betrifft, die späteren Aufwand darstellen.

Die Ingolstädter Kommunalbetriebe finanzieren sich zu 34% aus **Eigenkapital**, dabei ist derzeit ein Verlustvortrag aus den Vorjahren von TEUR 390 berücksichtigt, der die Gebührenunterdeckung zum 30.09.2019 der Wasserversorgung mit TEUR 273 und der Straßenreinigung mit TEUR 117 darstellt und in den nächsten Jahren abgebaut werden wird. Im Dezember 2019 leistete die Stadt Ingolstadt eine Einlage für die Attraktivierungsmaßnahmen des Wonnemars in Höhe von TEUR 7.700.

Das Ergebnis der Ingolstädter Kommunalbetriebe bis zum 30.09.2019 aus der Gewinn- und Verlustrechnung von TEUR 3.279 wurde durch eine Auflösung der Rücklagen von TEUR 525 sowie durch die vom Stadtrat der Stadt Ingolstadt beschlossene Einlage der Stadt in Höhe von 3.922 ausgeglichen. Dabei verminderte sich der Verlustvortrag um TEUR 1.168 auf TEUR 390.

Insgesamt beläuft sich das Eigenkapital somit auf TEUR 112.319.

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR



Für die Erstellung von Grundstücksanschlüssen in der Entwässerung und von Wasserhausanschlüssen für einzelne Bürger sowie für die Straßentwässerungsanlagen der Stadt Ingolstadt haben die Ingolstädter Kommunalbetriebe **Ertragszuschüsse** von TEUR 87.916 bilanziert, die jährlich entsprechend der Abschreibung des damit finanzierten Anlagevermögens aufgelöst werden. Mit den Ertragszuschüssen werden zum Stichtag 42% des Sachanlagevermögens finanziert. Im ersten Quartal wurden TEUR 1.018 Ertragszuschüsse für die Grundstücksanschlüsse der Entwässerung und der Wasserversorgung eingenommen.

Die **Rückstellungen** beinhalten im Wesentlichen Pensionsrückstellungen von TEUR 4.813, Rückstellungen für Gebührenüberschüsse der Abfallwirtschaft und der Entwässerung von TEUR 7.152, TEUR 6.950 für ausstehende Rechnungen, Personalrückstellungen insbesondere für nicht genommenen Urlaub, Überstunden und noch nicht ausbezahlte Leistungszulagen von TEUR 1.080 sowie für Ertrags- und Gewerbesteuern von TEUR 1.029.

Rückstellungen	Anfangsstand TEUR	Anpassung Bilmog TEUR	Verbrauch TEUR	Auflösung TEUR	Zuführung TEUR	Endstand TEUR
Pensionen	4.718	5	0	0	90	4.813
Steuern	1.028	0	0	-1	0	1.029
Gebührenüberschüsse	7.116	0	0	0	36	7.152
Personalverpflichtungen	2.001	0	1.475	0	554	1.080
Sonstige	6.831	0	2.272	34	2.871	7.396
Summe	21.694	5	3.747	33	3.551	21.470

Bei den **Verbindlichkeiten** ist ein Rückgang um TEUR 8.992 auf TEUR 107.948 zu verzeichnen.

32% des Vermögens oder TEUR 105.714 wurde zum Stichtag durch **Kredite** finanziert. Dabei handelt es sich bei TEUR 76.302 um langfristige, festverzinsliche Bankkredite. Zum Stichtag werden langfristig TEUR 9.450 bei der MVA finanziert. Die

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR



Kassenkredite der Stadt Ingolstadt umfassen TEUR 20.000. Im Rahmen des Cash-Poolings mit der Zentralkläranlage besteht derzeit ein Kredit von TEUR 712, während bei der BioIN ein Guthaben von TEUR 750 besteht. Im Vergleich zum 30.09.2019 wurden TEUR 2.269 weniger Kredite aufgenommen.

Die **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** (incl. verbundene Unternehmen und Stadt Ingolstadt) sind stichtagsbedingt um TEUR 91 auf TEUR 517 gesunken. Darin sind Verbindlichkeiten an verbundene Unternehmen in Höhe von TEUR 220 und an die Stadt Ingolstadt von TEUR 64 enthalten.

Eine **Einlageverpflichtung an SWI Beteiligungen** wurde im ersten Quartal nicht angesetzt.

Die darüber hinaus bestehenden **übrigen Verbindlichkeiten** (incl. verbundene Unternehmen und Stadt Ingolstadt) sind um TEUR 1.114 auf TEUR 1.717 zurückgegangen. Diese beinhalten Umsatzsteuerverbindlichkeiten gegenüber Konzerngesellschaften und dem Finanzamt mit TEUR 871.

# Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR



## Vermögensplan gemäß § 18 KUV

	Ist 2018/19 in T€	W-Plan 2019/20 in T€	W-Plan inkl. Übertrag 2019/20 in T€	Ist 10/19-12/19 in T€
<b>1. Einnahmen</b>				
1.0. Zugang Ertragszuschüsse	5.467	4.152	4.152	1.018
<i>davon Wasserversorgung</i>	1.673	965	965	342
<i>davon Entwässerung</i>	2.079	1.160	1.160	676
<i>davon Stadt Ingolstadt</i>	1.714	2.027	2.027	0
1.1. Abschreibungen und Anlagenabgänge	11.642	11.773	11.773	2.912
1.2. Auflösung Ertragszuschüsse	-4.221	-4.037	-4.037	-1.055
1.3. Zuführung Pensionsrückstellung	585	360	360	90
1.4. Kreditaufnahmen saldiert mit Kredittilgungen	0	9.034	15.359	0
1.5. Kapitaleinlage der Stadt für Verlustausgleich	1.241	3.698	3.698	3.922
1.6. Zunahme Rückstellungen/Verbindl.	6.065	7.104	7.104	0
1.7. Rücklagenzuführung durch Stadt IN	12.800	7.700	7.700	7.700
1.8. Jahresgewinn vor Rücklagenveränderung	0	0	0	387
<b>Einnahmen (Mittelherkunft)</b>	<b>33.579</b>	<b>39.784</b>	<b>46.109</b>	<b>14.975</b>
<b>2. Ausgaben</b>				
2.0. Investitionen im Anlagevermögen	16.440	28.060	34.385	2.613
<i>davon Wasserversorgung</i>	4.489	6.120	6.937	626
<i>davon Entwässerung</i>	4.411	10.070	12.930	1.344
<i>davon Fahrzeuge</i>	1.548	2.700	3.998	162
<i>davon Finanzanlagen</i>	5.000	0	0	0
2.1. Zunahme der Forderungen/Vorräte/liquide Mittel	923	0	0	3.048
2.2. Rückführung Kredite	10.843	0	0	2.269
2.3. Abnahme Rückstellungen/Verbindl.	0	0	0	1.527
2.4. Einlage in SWI Beteiligungen	2.094	5.348	5.348	5.518
2.5. Jahresverlust vor Rücklagenveränderung	3.279	6.376	6.376	0
<b>Ausgaben (Mittelverwendung)</b>	<b>33.579</b>	<b>39.784</b>	<b>46.109</b>	<b>14.975</b>